

Beschl.-Nr. 2

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bau- und Verkehrssenats vom 17.10.2012

Betreff: Untersuchungsgebiet Altstadt - Sondernutzungen

Referent: Baudirektor Johannes Doll

Von den 10 Mitgliedern des Bausenats waren 9 anwesend.

Von den 10 Mitgliedern des Verkehrssenats waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit --- gegen --- Stimmen wie folgt beschlossen:

1. Vom Bericht wird Kenntnis genommen.

Bausenat: 9 : 0

Verkehrssenat: 9 : 0

2. Die bisherigen Vorgaben zur Gestaltung und Anordnung des Mobiliars sind weiterhin anzuwenden und im Vollzug durchzusetzen.

Bausenat: 9 : 0

Verkehrssenat: 9 : 0

3. Grob bescheidwidriges Mobiliar ist vom jeweiligen Eigentümer bis zur nächsten Saison 2013 gegen eine genehmigungskonforme Bestuhlung auszutauschen. Weiteres bescheidwidriges Mobiliar ist spätestens im Rahmen einer Ersatzbeschaffung auszutauschen.

Bausenat: 9 : 0

Verkehrssenat: 9 : 0

4. Heizstrahler dürfen zur Einschränkung der Beeinträchtigung des Stadtbildes ausschließlich von Oktober bis März aufgestellt und betrieben werden.

Bausenat: 2 : 7

Verkehrssenat: 4 : 5

5. Eine weitere Ausdehnung der Sondernutzungsflächen im Altstadtbereich wird nicht befürwortet.

Bausenat: 7 : 2

Verkehrssenat: 6 : 3

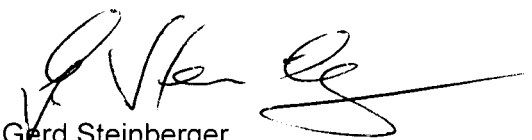
Landshut, den 17.10.2012
STADT LANDSHUT

Bausenat:

Verkehrssenat:



Hans Rampf
Oberbürgermeister



Gerd Steinberger
Bürgermeister